

Erfahrungsbericht Galway-Mayo Institute of Technology

Gasthochschule:



GMIT befindet sich im Osten der Stadt Galway, ca. 15 Minuten Busfahrt entfernt von der Innenstadt. Von vorne wirkt die Hochschule sehr modern. Dies ist allerdings nur in dem neueren Teil am Eingang der Fall, wo sich auch die Bibliothek befindet. Aufgeteilt ist das Gebäude auf dem Campus durch viele Treppen und schmale Gänge. Dies kann besonders am Anfang zu Verwirrung führen, da sich der Stundenplan die ersten

paar Wochen ständig ändert, weshalb man sich diesen täglich nochmal neu anschauen sollte. Die Teilnehmeranzahl in den einzelnen Kursen ist meist relativ klein. Dadurch finden die Kurse überwiegend in kleinen Klassenzimmern statt. Als Deutscher wird man sich auch erstmal an die irische Pünktlichkeit gewöhnen müssen. So fangen viele Kurse mit 15-minütiger Verspätung an und hören 15 Minuten früher auf. Auch stört es niemanden, wenn jemand deutlich zu spät erscheint. Die meisten Kurse haben keinen oder nur einen kleinen Abschlusstest. Der Großteil der Note entsteht durch Leistungen während des Semesters, dies können Tests, Präsentationen und Hausarbeiten sein.

Das Studienportal ist leider nicht so übersichtlich wie unser Stud.IP. Man bekommt zwar auf dem Studienportal die einzelnen Folien für die Kurse, so sieht man z.B. aber bei einem Kurs nicht, wann und wo dieser das nächste Mal stattfinden wird. Kommuniziert wird mit der Hochschule über Outlook. Zu Beginn des Semesters findet eine Einführungsveranstaltung für internationale Studenten statt. Ebenso gibt es die Möglichkeit, sich einen Study-Buddy zuordnen zu lassen.

Unterkunft:

Die Suche nach einer Unterkunft gestaltet sich in Galway sehr schwierig, insbesondere wenn man nur ein Semester dort verbringen möchte. Die Studentenwohnheime vermieten nämlich nur für die komplette Dauer eines Studienjahres (in Galway 9 Monate). Man sollte sich also frühzeitig um eine Unterkunft kümmern und auf verschiedenen Portalen umsehen. Einige meiner Kommilitonen haben z.B. noch 3-4 Wochen im Hostel verbracht, bis sie eine Wohnung fanden. Die Preise hängen natürlich von der Lage ab, in Hochschulnähe kann man ca. mit 400-450€ im Monat rechnen. Richtung Innenstadt steigt der Preis natürlich nochmal deutlich an. Bezahlt wird hier überwiegend wöchentlich und in bar.

Leben in Galway:



Galway ist zwar eine recht kleine (ca. 70000 Einwohner) Stadt, ist aber täglich mit Leben gefüllt. Galway liegt an der Westküste Irlands und damit genau auf dem Wild Atlantic Way. Die sogenannte Shop Street ist hier der Kern der Innenstadt. Hier reiht sich ein Pub an den nächsten und einer ist schöner als der Andere. So gut wie jeder Pub in Galway bietet auch täglich Live-Musik an. Bei gutem Wetter lädt auch die

Salthill Promenade zu einem schönen Spaziergang ein. Die Promenade läuft kilometerlang genau am Meer vorbei. Galway besitzt auch eine Mall, die neben einem kleinen Park liegt. In Hochschulnähe findet man außer einem Fitnessstudio inklusive Sauna und Pool nicht sehr viel, was aber aufgrund der guten Busverbindungen und Nähe zur Innenstadt kein Problem darstellt.

Die Lage Galways bietet sich auch sehr gut für Reisen an. So kann man sehr viele gut geführte Bustouren buchen, die genau in der Innenstadt losfahren. Die Cliffs of Moher sind z.B. nur eine kurze Strecke entfernt oder man macht eine Tour durch Connemara. Auch längere Touren sind für einen fairen Preis erhältlich, so bietet sich für Game of Thrones Fans z.B. eine Game of Thrones-Tour an, die einen zu verschiedenen Drehorten und Belfast bringt.

